



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 01004

N I 1 - vj 4/01

Einzelpreis 3,32 Euro



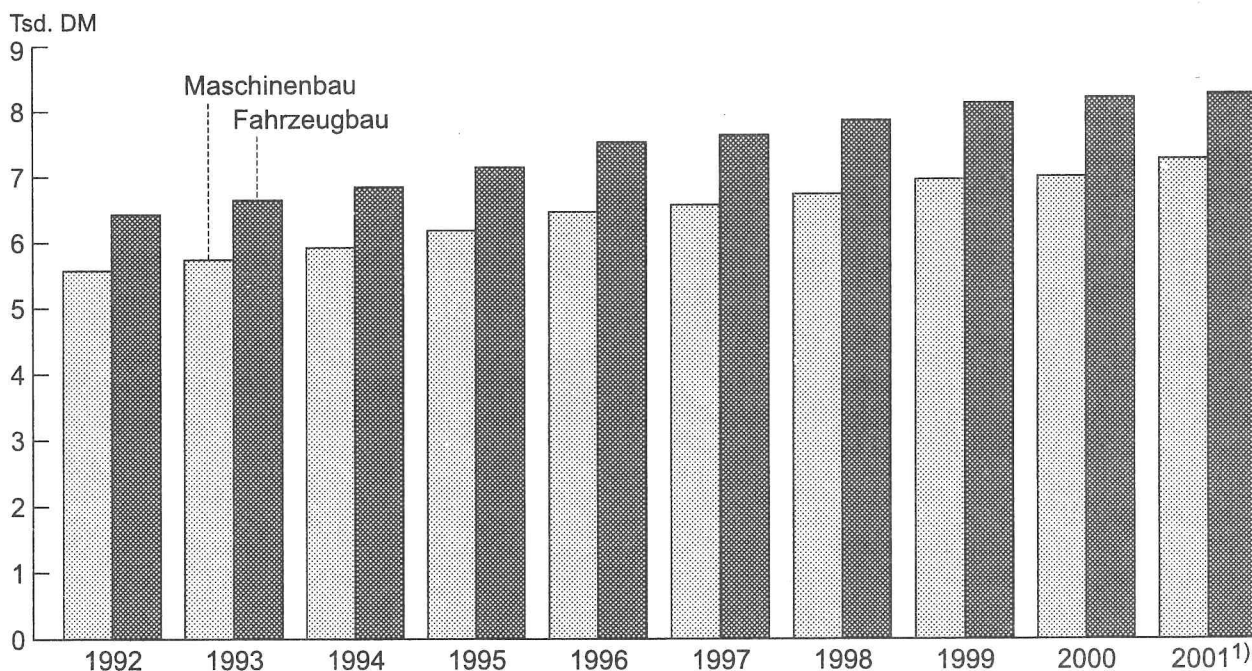
Löhne und Gehälter

19.02.2002

## Verdienste der Arbeiter und Angestellten im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg im Oktober 2001

Nach Feststellung des Statistischen Landesamtes erhöhte sich der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollzeitbeschäftigten Angestellten im Maschinenbau auf 7270 DM im Oktober 2001. Das entspricht einem Zuwachs um 2,6 Prozent gegenüber Oktober 2000. Im Vergleich dazu lag der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der Angestellten aus dem Bereich Fahrzeugbau im Oktober 2001 mit 8262 DM zwar deutlich über den Gehältern des Maschinenbaus, konnte aber im gleichen Zeitraum nur um 0,5 Prozent zulegen. Der vergleichsweise geringe Verdienstzuwachs der Angestellten im Fahrzeugbau setzt die bereits schwache Gehaltsverbesserung des Vorjahres fort, als der Anstieg der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste mit 1,0 Prozent deutlich hinter dem Zuwachs der Vorjahre zurückblieb. Im langjährigen Überblick zeigt sich, dass von 1992 bis 1999 im Fahrzeugbau größere Gehaltszuwächse verzeichnet werden konnten als im Maschinenbau. Diese Entwicklung hat sich im Oktober 2001 umgekehrt. Die Angestellten im Maschinenbau konnten nunmehr die Gehaltsdifferenz zu ihren Kollegen im Fahrzeugbau verringern. Die Männer verdienen in diesen beiden Wirtschaftszweigen rund ein Viertel mehr als ihre weiblichen Kolleginnen. Lag der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der männlichen Angestellten im Maschinenbau im Oktober 2001 bei 7788 DM, waren es bei den weiblichen 5422 DM. Im Fahrzeugbau erreichten die Männer ein durchschnittliches Gehalt von 8680 DM pro Monat und die Frauen von 6466 DM.

### Durchschnittliche Bruttoverdienste der Angestellten im Maschinen- und Fahrzeugbau in Baden-Württemberg seit 1992



1) Stand: Oktober 2001.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

37 02

## **Erläuterungen**

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohnstarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfasst wurde. In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik anhand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen. Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

### **Arbeiter**

#### **Leistungsgruppe 1**

Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hoch qualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

#### **Leistungsgruppe 2**

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muss. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelehrte Arbeiter, angelehrte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelehrte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelehrte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

#### **Leistungsgruppe 3**

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

### **Angestellte**

#### **Leistungsgruppe II**

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbstständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

#### **Leistungsgruppe III**

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

#### **Leistungsgruppe IV**

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

#### **Leistungsgruppe V**

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

## Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (zum Beispiel für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und Ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

## Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt; das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zugunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebracht monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in Bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1995 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

### Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:  $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

### Zeichenerklärung:

- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfasste Arbeiter bzw. Angestellte)
- () = eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte
- = nichts vorhanden

**1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 2001**

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	Oktober 1995=100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995=100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995=100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938	3,2	3,8	5,0	6,1	4,1	4,7	6,0	7,1	125,9	123,6	119,5	116,5
1950	5,2	6,1	8,0	9,7	6,2	7,2	9,2	10,9	120,8	118,6	114,7	111,8
1951	6,0	7,0	9,2	11,1	7,2	8,3	10,6	12,5	120,4	118,2	114,3	111,4
1952	6,3	7,4	9,8	11,9	7,7	8,9	11,3	13,3	119,9	117,7	113,8	111,0
1953	6,6	7,7	10,1	12,3	8,1	9,3	11,9	14,0	121,2	119,0	115,1	112,2
1954	6,8	8,0	10,5	12,7	8,5	9,8	12,5	14,7	123,3	121,1	117,1	114,2
1955	7,2	8,4	11,1	13,5	9,2	10,6	13,5	15,9	123,9	121,7	117,7	114,8
1956	7,8	9,2	12,1	14,7	9,6	11,1	14,2	16,8	122,6	120,4	116,4	113,5
1957	8,4	9,9	13,0	15,8	10,1	11,6	14,8	17,4	118,6	116,5	112,7	109,9
1958	9,0	10,6	14,0	17,0	10,7	12,3	15,7	18,5	117,1	115,0	111,2	108,4
1959	9,6	11,3	14,9	18,0	11,4	13,1	16,7	19,7	117,2	115,1	111,3	108,5
1960	10,6	12,4	16,4	19,9	12,5	14,4	18,4	21,7	117,3	115,2	111,4	108,6
1961	11,8	13,8	18,2	22,0	13,7	15,8	20,1	23,7	116,4	114,3	110,5	107,7
1962	13,0	15,3	20,2	24,5	15,0	17,3	22,1	26,1	114,3	112,2	108,5	105,8
1963	14,1	16,5	21,7	26,3	16,1	18,6	23,7	27,9	113,8	111,8	108,1	105,4
1964	15,2	17,9	23,6	28,6	17,5	20,2	25,8	30,4	114,0	111,9	108,2	105,5
1965	16,8	19,7	26,0	31,5	19,4	22,3	28,5	33,6	115,0	112,9	109,2	106,5
1966	18,0	21,1	27,8	33,7	20,6	23,7	30,3	35,7	114,0	111,9	108,2	105,5
1967	18,7	22,0	29,0	35,1	20,5	23,6	30,1	35,5	109,3	107,3	103,8	101,2
1968	19,4	22,8	30,1	36,5	21,9	25,2	32,1	37,8	111,7	109,7	106,1	103,4
1969	21,2	24,9	32,9	39,9	24,4	28,1	35,8	42,2	114,0	111,9	108,2	105,5
1970	24,2	28,4	37,5	45,4	27,9	32,1	40,9	48,2	114,1	112,0	108,3	105,6
1971	27,2	31,9	42,1	51,0	30,6	35,2	44,9	52,9	111,9	109,9	106,3	103,6
1972	29,6	34,8	45,9	55,6	33,2	38,2	48,8	57,5	111,2	109,2	105,6	103,0
1973	32,8	38,5	50,8	61,6	36,5	42,0	53,6	63,2	110,4	108,4	104,8	102,2
1974	36,4	42,7	56,3	68,2	39,2	45,2	57,7	68,0	107,8	105,9	102,4	99,8
1975	39,2	46,0	60,7	73,6	40,9	47,1	60,1	70,9	103,7	101,8	98,4	95,9
1976	41,8	49,1	64,7	78,4	45,1	51,9	66,2	78,1	107,0	105,1	101,6	99,1
1977	45,0	52,8	69,7	84,5	48,8	56,2	71,7	84,5	107,9	106,0	102,5	99,9
1978	47,4	55,6	73,3	88,9	51,4	59,2	75,5	89,0	108,0	106,1	102,6	100,0
1979	49,9	58,6	77,3	93,7	54,4	62,7	80,0	94,3	108,6	106,6	103,1	100,5
1980	53,2	62,5	82,5	100	57,7	66,5	84,8	100	108,0	106,1	102,6	100
1981	56,2	66,0	87,0	105,5	59,8	68,9	87,9	103,6	105,9	104,0	100,6	98,1
1982	58,7	68,9	90,9	110,2	61,7	71,1	90,7	106,9	104,8	102,9	99,5	97,0
1983	60,5	71,0	93,7	113,6	64,0	73,7	94,1	110,9	105,0	103,1	99,7	97,2
1984	62,0	72,8	96,0	116,3	66,1	76,1	97,1	114,5	106,1	104,2	100,8	98,3
1985	64,6	75,8	100	121,2	68,1	78,4	100	117,9	105,3	103,4	100	97,5
1986	67,1	78,8	104,0	126,0	70,6	81,3	103,7	122,3	105,0	103,1	99,7	97,2
1987	70,0	82,2	108,4	131,4	73,1	84,2	107,5	126,8	104,3	102,4	99,0	96,5
1988	72,7	85,4	112,6	136,5	75,3	86,8	110,7	130,5	103,5	101,6	98,2	95,7
1989	75,7	88,9	117,3	142,2	78,3	90,2	115,1	135,7	103,3	101,4	98,1	95,6
1990	79,9	93,8	123,7	149,9	82,1	94,6	120,7	142,3	102,6	100,8	97,5	95,1
1991	85,2	100	131,9	159,9	86,8	100	127,6	150,4	101,8	100	96,7	94,3
1992	88,2	103,6	136,6	165,6	89,2	102,8	131,2	154,7	100,9	99,1	95,8	93,4
1993	92,6	108,7	143,4	173,8	90,7	104,5	133,3	157,2	97,9	96,1	92,9	90,6
1994	95,3	111,9	147,6	178,9	94,9	109,3	139,5	164,5	99,1	97,3	94,1	91,7
1995	98,6	115,7	152,6	185,0	98,9	113,9	145,3	171,3	100,2	98,4	95,2	92,8
1996	102,2	120,0	158,3	191,9	100,7	116,0	148,0	174,5	98,6	96,8	93,6	91,3
1997	103,9	122,0	160,9	195,0	102,3	117,8	150,3	177,2	98,4	96,6	93,4	91,1
1998	105,7	124,1	163,7	198,4	104,6	120,5	153,8	181,3	98,9	97,1	93,9	91,6
1999	108,6	127,5	168,2	203,9	107,3	123,6	157,7	185,9	98,8	97,0	93,8	91,5
2000	111,8	131,3	173,2	209,9	110,8	127,6	162,8	191,9	99,1	97,3	94,1	91,7
2001	113,5	133,2	175,7	212,9	112,6	129,7	165,5	195,1	99,2	97,4	94,2	91,8

**2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 1998 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
Oktober 1995 = 100									
<b>Bruttostundenverdienste</b>									
1998	105,7	105,8	106,1	105,6	104,5	105,4	106,0	106,6	105,5
1999	108,6	108,7	109,2	108,0	106,4	109,0	112,1	109,2	108,4
2000	111,8	111,8	112,6	109,9	110,3	112,6	118,3	112,5	111,5
2001	113,5	113,4	114,5	111,2	112,1	114,3	122,7	114,5	112,3
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	104,4	104,4	104,5	104,3	103,3	104,4	105,9	105,0	103,7
April	105,7	105,6	105,9	105,4	104,2	106,0	108,0	106,3	105,5
Juli	106,2	106,1	106,4	105,9	104,6	106,6	108,6	107,2	105,7
Oktober	106,4	106,3	106,7	105,9	104,5	106,6	108,9	107,5	105,6
1999 Januar	106,5	106,5	106,8	106,2	105,0	106,9	109,5	107,7	105,9
April	108,3	108,2	108,8	107,4	105,9	108,6	111,2	108,9	107,9
Juli	108,9	108,8	109,5	107,9	106,3	109,4	112,4	109,5	108,8
Oktober	109,5	109,5	110,3	108,3	106,8	109,8	113,3	110,0	109,0
2000 Januar	110,0	109,9	110,7	108,0	108,7	111,1	116,3	110,8	110,3
April	111,0	110,9	111,8	109,0	109,3	111,8	117,6	111,3	111,0
Juli	112,2	112,1	113,1	110,0	110,2	112,7	118,4	112,9	111,3
Oktober	112,5	112,3	113,3	110,1	110,3	113,5	119,3	113,8	112,1
2001 Januar	112,5	112,3	113,3	110,1	110,8	113,5	120,5	113,7	111,9
April	113,1	113,0	114,0	110,7	111,8	113,8	122,1	114,2	111,9
Juli	114,0	113,9	114,9	111,6	112,2	114,6	123,2	115,0	112,7
Oktober	114,0	113,9	115,0	111,5	112,2	114,6	123,4	115,1	112,4
<b>Bruttowochenverdienste</b>									
1998	104,6	104,6	104,8	104,3	103,7	104,9	105,4	105,6	105,3
1999	107,3	107,1	107,6	106,1	105,9	108,5	111,3	108,3	108,1
2000	110,8	110,5	111,1	109,1	109,7	112,4	117,2	112,4	111,5
2001	112,6	112,3	113,2	110,1	111,9	113,9	121,1	114,3	112,0
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	102,0	101,8	101,9	101,9	100,5	103,7	105,3	103,9	103,1
April	104,7	104,6	104,7	104,6	104,0	105,5	107,5	105,1	105,4
Juli	105,5	105,4	105,4	105,3	105,2	106,3	108,0	105,9	106,2
Oktober	104,9	105,1	105,6	104,4	103,8	103,9	101,9	106,5	105,5
1999 Januar	104,0	103,7	103,9	103,3	102,9	106,4	108,9	106,9	105,5
April	106,6	106,4	106,9	105,5	105,7	107,8	110,1	107,7	107,5
Juli	107,7	107,5	108,1	106,7	106,0	108,9	111,5	108,6	108,6
Oktober	108,7	108,6	109,3	107,3	107,1	109,5	112,8	109,1	109,2
2000 Januar	107,4	106,9	107,4	105,9	105,4	110,7	115,1	110,3	110,1
April	110,2	110,0	110,5	108,7	109,6	111,6	116,8	110,8	111,2
Juli	111,6	111,4	112,0	109,9	110,7	112,7	117,2	112,9	111,6
Oktober	111,9	111,6	112,3	110,0	110,7	113,5	118,4	113,9	112,2
2001 Januar	110,8	110,4	111,2	108,6	109,4	113,3	119,0	113,6	111,8
April	112,4	112,2	113,0	110,0	112,4	113,5	120,6	114,0	111,7
Juli	113,3	113,1	113,9	111,0	113,0	114,4	121,7	114,7	112,6
Oktober	112,8	112,6	113,6	110,2	111,9	113,9	121,8	114,5	111,8
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>									
1998	98,9	98,8	98,8	98,8	99,3	99,5	99,4	99,1	99,8
1998	98,8	98,6	98,5	98,3	99,5	99,5	99,3	99,2	99,8
2000	99,1	98,9	98,6	99,2	99,4	99,9	99,1	99,9	100,0
2001	99,2	99,1	98,9	99,0	99,8	99,7	98,7	99,8	99,7
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	97,8	97,5	97,6	97,6	97,0	99,2	99,5	99,2	99,2
April	99,2	99,1	99,0	99,1	99,7	99,5	99,5	99,2	99,7
Juli	99,5	99,5	99,3	99,4	100,5	99,7	99,5	98,9	100,3
Oktober	99,2	99,2	99,1	99,0	99,8	99,6	99,2	99,2	100,0
1999 Januar	97,8	97,4	97,4	97,2	98,0	99,6	99,5	99,5	99,7
April	98,6	98,4	98,3	98,1	99,9	99,3	98,9	98,9	99,7
Juli	99,1	99,0	99,0	98,8	99,8	99,5	99,2	99,2	99,7
Oktober	99,5	99,4	99,4	99,0	100,4	99,6	99,5	99,2	100,0
2000 Januar	97,6	97,1	97,0	97,7	96,8	99,7	98,9	99,7	99,7
April	99,4	99,3	99,0	99,6	100,3	99,8	99,2	99,7	100,0
Juli	99,6	99,5	99,3	99,8	100,4	100,0	98,9	100,0	100,3
Oktober	99,6	99,5	99,2	99,8	100,1	100,0	99,2	100,3	100,0
2001 Januar	98,6	98,4	98,2	98,6	98,6	99,7	98,7	100,0	99,7
April	99,5	99,4	99,3	99,3	100,4	99,7	98,7	100,0	99,7
Juli	99,4	99,4	99,1	99,4	100,7	99,8	98,7	99,7	100,0
Oktober	99,1	99,0	99,0	98,8	99,6	99,4	98,7	99,5	99,5

**3. Index der durchschnittlichen Brutton Monatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 2001**

Jahres- durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938												
1950												
1951												
1952												
1953	Angestellte noch nicht erfasst											
1954												
1955												
1956												
1957	10,7	12,3	15,5	18,7	11,4	13,1	16,7	20,2	10,9	12,5	15,8	19,1
1958	11,4	13,1	16,5	19,9	12,1	13,9	17,7	21,4	11,6	13,3	16,8	20,3
1959	11,9	13,7	17,2	20,8	12,7	14,6	18,6	22,5	12,0	13,8	17,5	21,2
1960	12,7	14,6	18,4	22,2	13,6	15,6	19,8	23,9	12,9	14,9	18,8	22,7
1961	13,8	15,9	20,0	24,2	14,6	16,8	21,4	25,9	13,9	16,0	20,3	24,6
1962	15,0	17,3	21,8	26,4	15,8	18,2	23,1	27,9	15,2	17,5	22,1	26,7
1963	16,1	18,5	23,3	28,2	16,8	19,3	24,5	29,7	16,2	18,7	23,6	28,6
1964	17,0	19,6	24,7	29,9	17,6	20,2	25,7	31,3	17,1	19,7	24,9	30,1
1965	18,6	21,4	27,0	32,7	19,0	21,9	27,9	33,7	18,8	21,6	27,3	33,0
1966	20,0	23,0	29,0	35,1	20,3	23,4	29,8	36,1	20,2	23,2	29,3	35,4
1967	20,9	24,1	30,4	36,7	21,0	24,1	30,7	37,2	20,9	24,1	30,5	36,9
1968	21,9	25,2	31,8	38,4	21,8	25,1	31,9	38,6	21,8	25,1	31,8	38,5
1969	23,5	27,0	34,0	41,1	23,7	27,3	34,7	42,0	23,5	27,1	34,3	41,5
1970	26,2	30,1	37,9	45,8	26,3	30,2	38,4	46,5	26,2	30,1	38,1	46,1
1971	29,0	33,4	42,1	50,9	29,1	33,5	42,6	51,6	29,0	33,4	42,2	51,1
1972	31,8	36,6	46,1	55,7	31,7	36,5	46,4	56,1	31,6	36,4	46,1	55,8
1973	34,9	40,2	50,6	61,2	35,0	40,3	51,3	62,1	34,9	40,2	50,8	61,5
1974	38,6	44,4	55,9	67,6	38,5	44,3	56,4	68,2	38,5	44,3	56,0	67,7
1975	41,6	47,9	60,4	73,0	41,4	47,6	60,5	73,2	41,4	47,7	60,4	73,1
1976	44,4	51,1	64,4	77,8	44,2	50,8	64,6	78,2	44,2	50,9	64,4	77,9
1977	47,5	54,7	68,9	83,3	47,3	54,4	69,2	83,7	47,4	54,5	69,0	83,5
1978	50,3	57,9	73,0	88,2	49,9	57,4	73,0	88,3	50,0	57,6	72,9	88,2
1979	53,5	61,6	77,6	93,8	52,9	60,8	77,4	93,7	53,3	61,3	77,5	93,8
1980	57,0	65,6	82,7	100	56,4	64,9	82,6	100	56,7	65,3	82,6	100
1981	59,9	68,9	86,8	105,0	59,0	67,9	86,4	104,5	59,5	68,5	86,6	104,8
1982	62,7	72,2	91,0	110,0	61,8	71,1	90,4	109,4	62,3	71,7	90,7	109,8
1983	64,6	74,3	93,6	113,2	63,7	73,3	93,3	112,9	64,2	73,9	93,5	113,1
1984	66,6	76,6	96,5	116,7	65,8	75,7	96,3	116,5	66,2	76,2	96,4	116,6
1985	69,0	79,4	100	120,9	68,3	78,6	100	121,0	68,7	79,1	100	121,0
1986	71,3	82,1	103,4	125,0	70,9	81,5	103,7	125,5	71,1	81,8	103,5	125,2
1987	73,8	85,0	107,1	129,5	73,6	84,6	107,6	130,2	73,7	84,8	107,3	129,8
1988	76,5	88,1	111,0	134,2	76,1	87,5	111,3	134,7	76,3	87,8	111,1	134,4
1989	79,0	90,9	114,5	138,4	78,6	90,4	115,0	139,2	78,8	90,7	114,7	138,8
1990	82,3	94,7	119,3	144,2	82,0	94,3	120,0	145,2	82,1	94,5	119,6	144,7
1991	86,9	100	126,0	152,3	87,0	100	127,2	153,9	86,9	100	126,5	153,1
1992	89,7	103,2	130,0	157,2	89,6	103,0	131,0	158,5	89,6	103,1	130,4	157,8
1993	93,1	107,2	135,1	163,3	92,8	106,7	135,7	164,2	92,9	106,9	135,2	163,6
1994	95,7	110,2	138,9	167,9	95,4	109,7	139,5	168,8	95,6	110,0	139,2	168,4
1995	99,0	113,9	143,5	173,5	98,8	113,6	144,5	174,8	98,9	113,8	144,0	174,2
1996	101,3	116,6	146,9	177,6	102,5	117,9	150,0	181,5	101,8	117,2	148,3	179,4
1997	103,1	118,7	149,6	180,9	103,4	118,9	151,2	183,0	103,2	118,8	150,3	181,9
1998	105,4	121,3	152,8	184,7	105,4	121,2	154,2	186,6	105,4	121,3	153,4	185,6
1999	108,1	124,4	156,7	189,5	108,1	124,3	158,1	191,3	108,1	124,4	157,4	190,5
2000	109,9	126,5	159,4	192,7	109,2	125,6	159,8	193,4	109,6	126,1	159,5	193,0
2001	112,9	129,9	163,7	197,9	111,7	128,5	163,5	197,8	112,4	129,4	163,7	198,1

**4. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1998 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
Oktober 1995 = 100											
<b>Kaufmännische Angestellte</b>											
1998	105,4	105,1	104,1	105,9	106,8	107,9	105,7	106,0	105,4	106,0	106,3
1999	108,1	107,9	107,2	108,6	108,5	108,9	108,5	109,1	108,2	108,6	108,3
2000	109,9	109,7	108,7	110,3	110,8	115,2	110,3	112,3	109,8	110,5	109,0
2001	112,9	112,5	111,5	113,1	114,0	117,7	113,3	115,4	113,1	113,6	110,4
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	104,4	104,1	103,0	104,6	106,9	107,4	104,7	104,8	104,3	105,1	106,3
April	105,1	104,8	103,9	105,2	106,6	107,1	105,4	105,4	105,1	105,6	106,1
Juli	105,6	105,4	104,3	106,1	107,2	106,9	106,0	106,1	105,7	106,2	106,3
Oktober	105,9	105,6	104,4	106,6	106,5	109,3	106,2	106,8	105,9	106,4	106,4
1999 Januar	106,2	106,0	105,1	106,8	106,5	107,6	106,5	107,2	106,3	106,7	106,6
April	108,0	107,9	107,3	108,4	108,3	108,8	108,3	109,4	108,2	108,2	107,1
Juli	108,4	108,2	107,3	108,9	109,0	108,7	108,8	109,4	108,6	108,8	109,3
Oktober	108,8	108,6	108,0	109,2	109,0	109,8	109,1	109,6	108,8	109,4	108,9
2000 Januar	108,5	108,5	107,7	109,0	110,2	110,1	108,6	110,1	108,1	109,1	107,4
April	109,2	109,0	108,2	109,4	110,3	115,6	109,4	111,3	109,0	109,5	107,8
Juli	110,0	109,8	108,9	110,5	110,6	116,3	110,3	112,7	109,5	110,7	109,2
Oktober	110,9	110,5	109,4	111,3	111,5	116,3	111,5	113,6	111,2	111,6	110,2
2001 Januar	111,5	110,9	109,9	111,5	112,5	116,8	112,2	114,1	111,7	112,7	110,5
April	112,0	111,5	110,5	112,1	113,2	117,2	112,5	114,7	112,1	112,9	109,6
Juli	113,3	112,9	111,8	113,5	114,4	117,9	113,8	116,0	113,7	113,9	110,6
Oktober	113,7	113,5	112,5	114,0	114,9	118,1	114,0	115,9	113,7	114,2	110,7
<b>Technische Angestellte</b>											
1998	105,4	105,3	104,5	106,0	105,8	100,4	106,1	103,1	106,2	106,9	105,6
1999	108,1	108,0	107,3	108,6	108,2	/	109,7	108,6	109,4	110,8	107,0
2000	109,2	109,1	107,5	110,3	110,5	104,1	111,1	107,9	111,0	112,7	106,3
2001	111,7	111,6	109,8	112,9	113,4	111,0	113,6	109,2	113,8	115,1	110,6
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	103,6	103,5	103,1	103,9	103,7	102,1	104,8	104,7	104,8	104,9	103,9
April	105,2	105,1	104,4	105,6	105,7	99,6	106,2	105,6	106,4	106,2	106,1
Juli	105,8	105,8	104,9	106,4	106,4	100,2	106,3	102,1	106,6	107,5	105,5
Oktober	105,9	105,9	104,9	106,7	106,2	100,2	106,3	101,8	106,4	107,7	106,2
1999 Januar	105,4	105,3	104,7	105,6	106,4	100,3	107,1	106,0	106,7	108,2	106,3
April	107,8	107,7	107,3	108,1	107,6	101,7	109,2	108,6	108,7	110,1	107,0
Juli	108,7	108,6	108,0	109,3	108,5	/	110,2	109,1	109,8	111,2	106,8
Oktober	108,9	108,8	107,9	109,7	109,0	/	110,8	109,3	110,6	111,9	107,5
2000 Januar	107,5	107,3	106,0	108,4	108,5	102,7	109,3	106,1	109,4	110,6	105,1
April	108,3	108,2	106,7	109,2	109,7	101,6	110,0	107,1	109,9	111,5	105,6
Juli	109,8	109,6	108,0	110,9	110,6	105,4	111,8	109,0	111,6	113,4	106,4
Oktober	110,1	110,0	108,2	111,3	111,7	105,2	111,9	108,3	111,8	113,7	107,1
2001 Januar	110,4	110,3	108,5	111,5	111,7	108,0	112,5	109,6	112,4	113,9	109,7
April	111,1	111,0	109,2	112,2	112,6	109,8	112,9	108,7	113,2	114,3	110,3
Juli	112,2	112,1	110,3	113,4	113,9	111,6	113,8	109,5	113,9	115,5	110,8
Oktober	112,3	112,2	110,3	113,5	114,2	112,6	114,3	109,0	114,7	115,8	111,0
<b>Angestellte insgesamt</b>											
1998	105,4	105,3	104,3	105,9	106,3	106,5	105,8	105,6	105,5	106,1	106,3
1999	108,1	108,0	107,3	108,6	108,4	104,9	108,6	109,1	108,4	108,8	108,2
2000	109,6	109,3	108,0	110,3	110,7	113,2	110,3	111,8	109,9	110,7	108,8
2001	112,4	112,0	110,6	113,0	113,7	116,5	113,4	114,7	113,1	113,8	110,4
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1998 Januar	104,1	103,8	103,1	104,2	105,5	106,4	104,8	104,8	104,4	105,0	106,2
April	105,1	105,0	104,2	105,5	106,2	105,7	105,5	105,4	105,2	105,7	106,1
Juli	105,7	105,6	104,6	106,3	106,8	105,7	106,0	105,6	105,8	106,3	106,3
Oktober	105,9	105,8	104,7	106,6	106,4	107,7	106,2	106,2	106,0	106,6	106,4
1999 Januar	105,9	105,6	104,9	106,1	106,5	106,3	106,6	107,1	106,3	106,9	106,6
April	107,9	107,8	107,3	108,2	108,0	107,5	108,4	109,3	108,3	108,4	107,1
Juli	108,6	108,4	107,7	109,1	108,8	/	108,9	109,4	108,7	109,1	109,2
Oktober	108,9	108,7	107,9	109,5	109,0	/	109,3	109,6	109,0	109,7	108,8
2000 Januar	108,1	107,9	106,8	108,6	109,4	108,8	108,7	109,6	108,2	109,3	107,3
April	108,8	108,5	107,4	109,3	110,1	113,1	109,4	110,8	109,1	109,7	107,7
Juli	109,9	109,7	108,4	110,7	110,6	114,3	110,4	112,3	109,7	111,0	109,0
Oktober	110,6	110,2	108,7	111,3	111,6	114,3	111,6	113,0	111,2	111,8	110,1
2001 Januar	111,0	110,5	109,2	111,5	112,1	115,2	112,2	113,6	111,7	112,8	110,5
April	111,6	111,2	109,8	112,2	112,9	115,9	112,6	114,0	112,2	113,1	109,7
Juli	112,8	112,4	111,0	113,4	114,2	116,8	113,8	115,3	113,7	114,1	110,6
Oktober	113,1	112,8	111,3	113,7	114,6	117,1	114,0	115,1	113,8	114,4	110,7

**5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,9</b>	<b>1,1</b>	<b>29,89</b>	<b>4 920</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>82,5</b>	<b>100</b>	<b>38,1</b>	<b>1,3</b>	<b>31,23</b>	<b>5 169</b>
männlich 1		59,4	37,9	1,3	33,91	5 589
männlich 2		28,2	38,3	1,1	28,20	4 693
männlich 3		12,4	38,4	1,2	25,45	4 245
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>17,5</b>	<b>100</b>	<b>36,9</b>	<b>0,3</b>	<b>23,35</b>	<b>3 748</b>
weiblich 1		8,3	36,7	0,5	29,16	4 651
weiblich 2		34,3	37,3	0,3	23,23	3 760
weiblich 3		57,4	36,8	0,3	22,58	3 610
<b>C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>43,1</b>	<b>4,0</b>	<b>27,23</b>	<b>5 104</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>99,8</b>	<b>100</b>	<b>43,1</b>	<b>4,0</b>	<b>27,24</b>	<b>5 107</b>
männlich 1		55,7	43,4	4,6	28,48	5 372
männlich 2		35,3	42,7	3,1	26,47	4 907
männlich 3		9,0	43,4	(3,6)	22,52	4 245
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>0,2</b>	<b>100</b>	<b>39,1</b>	<b>—</b>	<b>/</b>	<b>/</b>
weiblich 1		—	—	—	—	—
weiblich 2		100,0	39,1	—	/	/
weiblich 3		—	—	—	—	—
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,7</b>	<b>1,1</b>	<b>30,14</b>	<b>4 931</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>80,3</b>	<b>100</b>	<b>37,8</b>	<b>1,3</b>	<b>31,76</b>	<b>5 221</b>
männlich 1		58,6	37,7	1,4	34,65	5 669
männlich 2		28,9	38,1	1,2	28,52	4 720
männlich 3		12,5	38,1	1,3	25,80	4 275
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>19,7</b>	<b>100</b>	<b>36,9</b>	<b>0,3</b>	<b>23,35</b>	<b>3 748</b>
weiblich 1		8,2	36,7	0,5	29,22	4 658
weiblich 2		34,3	37,2	0,3	23,23	3 759
weiblich 3		57,5	36,8	0,3	22,59	3 611
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>40,0</b>	<b>1,7</b>	<b>25,78</b>	<b>4 480</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>74,8</b>	<b>100</b>	<b>40,3</b>	<b>2,0</b>	<b>27,44</b>	<b>4 809</b>
männlich 1		46,8	40,3	2,1	29,96	5 250
männlich 2		38,0	40,3	2,0	26,39	4 616
männlich 3		15,2	40,5	1,8	22,32	3 929
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>25,2</b>	<b>100</b>	<b>39,0</b>	<b>0,6</b>	<b>20,70</b>	<b>3 506</b>
weiblich 1		5,7	38,9	/	25,47	4 308
weiblich 2		29,3	39,0	0,6	22,48	3 805
weiblich 3		65,0	39,0	0,7	19,48	3 301
<b>DB Textil- und Bekleidungs-gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,1</b>	<b>0,7</b>	<b>22,46</b>	<b>3 717</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>49,7</b>	<b>100</b>	<b>38,7</b>	<b>1,2</b>	<b>25,25</b>	<b>4 251</b>
männlich 1		42,4	38,8	1,3	26,83	4 520
männlich 2		49,3	38,6	1,2	24,55	4 122
männlich 3		8,3	39,2	(0,7)	21,38	3 643
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>50,3</b>	<b>100</b>	<b>37,5</b>	<b>0,3</b>	<b>19,60</b>	<b>3 190</b>
weiblich 1		9,4	37,4	(0,4)	22,40	3 640
weiblich 2		63,0	37,1	0,3	19,72	3 182
weiblich 3		27,5	38,2	0,2	18,40	3 054
<b>DB 17 Textilgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,5</b>	<b>1,0</b>	<b>23,39</b>	<b>3 912</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>63,4</b>	<b>100</b>	<b>38,8</b>	<b>1,3</b>	<b>25,51</b>	<b>4 305</b>
männlich 1		45,0	39,0	1,4	26,88	4 549
männlich 2		49,6	38,7	1,2	24,78	4 161
männlich 3		5,3	39,6	(1,2)	20,90	3 597
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>36,6</b>	<b>100</b>	<b>37,9</b>	<b>0,5</b>	<b>19,63</b>	<b>3 230</b>
weiblich 1		10,2	37,6	(0,6)	23,02	3 761
weiblich 2		64,4	37,8	0,5	19,76	3 241
weiblich 3		25,5	38,3	0,4	17,98	2 989



Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
<b>DB 18 Bekleidungsgerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,4</b>	<b>0,3</b>	<b>20,67</b>	<b>3 356</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>24,3</b>	<b>100</b>	<b>38,3</b>	<b>0,8</b>	<b>23,96</b>	<b>3 986</b>
männlich 1		29,7	37,5	(0,7)	26,45	4 310
männlich 2		47,6	38,5	1,1	23,43	3 921
männlich 3		22,7	38,8	/	21,94	3 697
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>75,7</b>	<b>100</b>	<b>37,1</b>	<b>0,1</b>	<b>19,58</b>	<b>3 154</b>
weiblich 1		8,8	37,2	(0,2)	21,75	3 515
weiblich 2		61,9	36,5	0,1	19,68	3 126
weiblich 3		29,4	38,1	/	18,74	3 105
<b>DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>40,3</b>	<b>1,8</b>	<b>24,86</b>	<b>4 356</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>92,3</b>	<b>100</b>	<b>40,6</b>	<b>1,9</b>	<b>25,12</b>	<b>4 433</b>
männlich 1		38,3	40,7	2,3	29,02	5 128
männlich 2		39,2	40,1	1,6	23,75	4 143
männlich 3		22,4	41,3	1,8	20,89	3 753
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>7,7</b>	<b>100</b>	<b>36,7</b>	<b>(0,2)</b>	<b>21,44</b>	<b>3 424</b>
weiblich 1		2,3	39,4	/	26,89	4 607
weiblich 2		42,1	37,5	(0,3)	21,33	3 476
weiblich 3		55,6	36,1	/	21,28	3 336
<b>DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,2</b>	<b>1,5</b>	<b>29,78</b>	<b>4 943</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>81,6</b>	<b>100</b>	<b>38,4</b>	<b>1,7</b>	<b>31,18</b>	<b>5 207</b>
männlich 1		54,3	38,3	1,7	34,12	5 671
männlich 2		33,8	38,6	1,6	28,36	4 753
männlich 3		11,8	38,9	2,0	25,90	4 372
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>18,4</b>	<b>100</b>	<b>37,2</b>	<b>0,6</b>	<b>23,34</b>	<b>3 772</b>
weiblich 1		18,2	37,1	(0,7)	29,16	4 700
weiblich 2		43,9	36,8	0,6	23,57	3 771
weiblich 3		37,8	37,7	0,6	20,32	3 326
<b>DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>40,2</b>	<b>2,8</b>	<b>39,27</b>	<b>6 853</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>98,6</b>	<b>100</b>	<b>40,2</b>	<b>2,9</b>	<b>39,44</b>	<b>6 887</b>
männlich 1		83,4	39,8	2,6	41,92	7 253
männlich 2		15,1	42,3	4,7	27,98	5 138
männlich 3		1,5	40,1	1,0	23,83	4 155
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>1,4</b>	<b>100</b>	<b>37,9</b>	<b>0,4</b>	<b>26,86</b>	<b>4 423</b>
weiblich 1		30,0	38,1	0,6	35,96	5 955
weiblich 2		60,0	37,9	0,3	23,10	3 799
weiblich 3		10,0	37,5	—	21,91	3 571
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,1</b>	<b>0,4</b>	<b>27,62</b>	<b>4 577</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>73,1</b>	<b>100</b>	<b>38,2</b>	<b>0,5</b>	<b>29,66</b>	<b>4 923</b>
männlich 1		46,4	38,1	0,4	32,93	5 450
männlich 2		44,3	38,2	0,5	27,71	4 594
männlich 3		9,2	39,0	0,7	22,79	3 856
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>26,9</b>	<b>100</b>	<b>38,0</b>	<b>0,2</b>	<b>22,03</b>	<b>3 634</b>
weiblich 1		8,2	37,9	(0,2)	28,51	4 696
weiblich 2		45,0	37,8	0,1	23,48	3 856
weiblich 3		46,8	38,1	(0,2)	19,52	3 232
<b>DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,7</b>	<b>0,7</b>	<b>26,35</b>	<b>4 429</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>73,8</b>	<b>100</b>	<b>38,9</b>	<b>0,9</b>	<b>28,03</b>	<b>4 739</b>
männlich 1		39,4	39,0	1,1	31,27	5 300
männlich 2		38,6	39,0	0,8	26,79	4 535
männlich 3		22,0	38,7	0,6	24,36	4 095
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>26,2</b>	<b>100</b>	<b>38,0</b>	<b>0,3</b>	<b>21,51</b>	<b>3 556</b>
weiblich 1		2,8	38,2	(0,4)	25,98	4 309
weiblich 2		30,1	37,8	0,4	22,84	3 755
weiblich 3		67,1	38,1	0,3	20,73	3 435

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
<b>DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>40,7</b>	<b>2,2</b>	<b>26,95</b>	<b>4 769</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>94,6</b>	<b>100</b>	<b>40,9</b>	<b>2,3</b>	<b>27,31</b>	<b>4 849</b>
männlich 1		47,5	40,9	2,7	29,65	5 269
männlich 2		40,7	40,8	1,8	25,77	4 568
männlich 3		11,9	40,9	2,3	23,26	4 131
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>5,4</b>	<b>100</b>	<b>38,6</b>	<b>0,4</b>	<b>20,16</b>	<b>3 378</b>
weiblich 1		5,6	38,0	(0,1)	26,35	4 352
weiblich 2		47,2	39,0	0,6	20,73	3 510
weiblich 3		47,2	38,2	(0,3)	18,84	3 130
<b>DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,5</b>	<b>1,5</b>	<b>28,60</b>	<b>4 779</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>85,2</b>	<b>100</b>	<b>38,6</b>	<b>1,7</b>	<b>29,66</b>	<b>4 980</b>
männlich 1		51,3	38,3	1,7	32,83	5 466
männlich 2		32,5	38,7	1,5	27,19	4 573
männlich 3		16,2	39,5	2,0	24,78	4 254
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>14,8</b>	<b>100</b>	<b>37,4</b>	<b>0,6</b>	<b>22,28</b>	<b>3 625</b>
weiblich 1		4,4	37,6	(1,0)	28,89	4 718
weiblich 2		25,6	37,8	0,6	23,27	3 827
weiblich 3		70,0	37,3	0,6	21,49	3 481
<b>DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,4</b>	<b>1,1</b>	<b>31,80</b>	<b>5 171</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>93,1</b>	<b>100</b>	<b>37,4</b>	<b>1,2</b>	<b>32,47</b>	<b>5 283</b>
männlich 1		58,3	36,8	1,0	35,54	5 686
männlich 2		30,1	37,9	1,2	29,47	4 850
männlich 3		11,6	39,4	1,9	25,59	4 381
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>6,9</b>	<b>100</b>	<b>37,2</b>	<b>0,4</b>	<b>22,68</b>	<b>3 664</b>
weiblich 1		10,5	37,7	(0,9)	28,39	4 654
weiblich 2		29,3	37,2	(0,6)	25,20	4 070
weiblich 3		60,2	37,1	(0,3)	20,43	3 292
<b>DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,7</b>	<b>1,6</b>	<b>27,78</b>	<b>4 676</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>83,1</b>	<b>100</b>	<b>39,0</b>	<b>1,9</b>	<b>28,86</b>	<b>4 891</b>
männlich 1		49,3	38,8	2,0	31,93	5 390
männlich 2		33,2	38,9	1,6	26,59	4 499
männlich 3		17,6	39,5	2,0	24,62	4 229
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>16,9</b>	<b>100</b>	<b>37,5</b>	<b>0,6</b>	<b>22,24</b>	<b>3 620</b>
weiblich 1		3,8	37,5	(1,0)	29,04	4 736
weiblich 2		25,2	37,9	0,6	23,03	3 796
weiblich 3		71,0	37,3	0,6	21,59	3 499
<b>DK 29 Maschinenbau</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,3</b>	<b>1,4</b>	<b>31,32</b>	<b>5 081</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>87,8</b>	<b>100</b>	<b>37,6</b>	<b>1,6</b>	<b>32,11</b>	<b>5 243</b>
männlich 1		66,3	37,8	1,8	33,77	5 548
männlich 2		24,6	37,4	1,1	29,56	4 807
männlich 3		9,1	36,3	0,8	26,62	4 202
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>12,2</b>	<b>100</b>	<b>35,6</b>	<b>0,2</b>	<b>25,32</b>	<b>3 915</b>
weiblich 1		5,9	36,3	(0,5)	29,24	4 608
weiblich 2		20,7	36,5	0,3	25,62	4 069
weiblich 3		73,5	35,2	0,2	24,92	3 816
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>36,7</b>	<b>0,5</b>	<b>27,39</b>	<b>4 366</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>58,8</b>	<b>100</b>	<b>36,9</b>	<b>0,8</b>	<b>30,05</b>	<b>4 813</b>
männlich 1		59,3	36,9	0,9	32,39	5 188
männlich 2		25,7	37,0	0,7	27,21	4 373
männlich 3		15,1	36,7	0,5	25,67	4 089
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>41,2</b>	<b>100</b>	<b>36,4</b>	<b>0,2</b>	<b>23,54</b>	<b>3 727</b>
weiblich 1		6,0	36,2	0,4	27,99	4 401
weiblich 2		29,8	36,9	0,2	23,15	3 715
weiblich 3		64,3	36,2	0,2	23,32	3 670

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
<b>DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,3</b>	<b>0,6</b>	<b>25,21</b>	<b>4 189</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>65,6</b>	<b>100</b>	<b>38,0</b>	<b>0,8</b>	<b>27,62</b>	<b>4 560</b>
männlich 1		61,1	37,4	0,7	29,66	4 818
männlich 2		26,7	39,0	0,9	25,10	4 252
männlich 3		12,2	38,9	1,2	23,36	3 946
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>34,4</b>	<b>100</b>	<b>38,7</b>	<b>0,2</b>	<b>20,69</b>	<b>3 483</b>
weiblich 1		9,5	37,1	0,1	27,06	4 364
weiblich 2		35,7	38,5	0,0	22,39	3 743
weiblich 3		54,8	39,2	0,4	18,56	3 160
<b>DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>36,7</b>	<b>0,6</b>	<b>27,66</b>	<b>4 415</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>60,1</b>	<b>100</b>	<b>37,0</b>	<b>0,9</b>	<b>30,24</b>	<b>4 863</b>
männlich 1		56,8	37,0	0,9	32,57	5 235
männlich 2		27,4	37,2	0,8	27,48	4 441
männlich 3		15,8	36,7	0,6	26,67	4 255
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>39,9</b>	<b>100</b>	<b>36,3</b>	<b>0,2</b>	<b>23,71</b>	<b>3 742</b>
weiblich 1		3,9	36,0	(0,3)	28,16	4 402
weiblich 2		27,2	37,1	0,2	22,55	3 640
weiblich 3		68,9	36,0	0,2	23,93	3 745
<b>DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>35,3</b>	<b>0,1</b>	<b>28,08</b>	<b>4 301</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>58,3</b>	<b>100</b>	<b>35,3</b>	<b>0,2</b>	<b>30,43</b>	<b>4 661</b>
männlich 1		54,5	35,3	0,2	33,15	5 085
männlich 2		26,9	35,0	0,1	28,10	4 272
männlich 3		18,5	35,5	(0,1)	25,80	3 980
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>41,7</b>	<b>100</b>	<b>35,3</b>	<b>0,1</b>	<b>24,78</b>	<b>3 796</b>
weiblich 1		11,2	34,8	0,1	28,12	4 248
weiblich 2		38,0	35,1	0,0	25,64	3 916
weiblich 3		50,8	35,4	0,1	23,43	3 607
<b>DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,3</b>	<b>0,7</b>	<b>26,73</b>	<b>4 330</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>56,2</b>	<b>100</b>	<b>37,4</b>	<b>1,0</b>	<b>29,73</b>	<b>4 835</b>
männlich 1		66,5	37,3	1,1	32,02	5 197
männlich 2		21,6	37,7	0,8	26,22	4 299
männlich 3		12,0	37,4	0,6	23,35	3 790
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>43,8</b>	<b>100</b>	<b>37,1</b>	<b>0,3</b>	<b>22,84</b>	<b>3 682</b>
weiblich 1		6,2	37,7	1,0	27,82	4 556
weiblich 2		29,0	37,8	0,4	22,43	3 682
weiblich 3		64,8	36,8	0,3	22,53	3 598
<b>DM Fahrzeugbau</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>36,6</b>	<b>1,0</b>	<b>36,97</b>	<b>5 877</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>90,9</b>	<b>100</b>	<b>36,6</b>	<b>1,1</b>	<b>37,69</b>	<b>5 998</b>
männlich 1		70,9	36,5	1,1	39,60	6 287
männlich 2		20,8	36,7	0,9	33,91	5 407
männlich 3		8,3	37,2	1,5	31,07	5 017
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>9,1</b>	<b>100</b>	<b>36,2</b>	<b>0,3</b>	<b>29,72</b>	<b>4 674</b>
weiblich 1		19,0	35,5	0,3	36,59	5 643
weiblich 2		39,3	36,5	0,2	28,62	4 535
weiblich 3		41,7	36,3	0,5	27,71	4 365
<b>DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>36,6</b>	<b>1,0</b>	<b>37,06</b>	<b>5 891</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>91,0</b>	<b>100</b>	<b>36,6</b>	<b>1,1</b>	<b>37,78</b>	<b>6 011</b>
männlich 1		70,8	36,5	1,1	39,68	6 300
männlich 2		20,8	36,7	1,0	34,03	5 426
männlich 3		8,4	37,2	1,5	31,10	5 020
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>9,0</b>	<b>100</b>	<b>36,2</b>	<b>0,3</b>	<b>29,80</b>	<b>4 687</b>
weiblich 1		18,8	35,5	0,3	36,86	5 683
weiblich 2		39,2	36,5	0,2	28,66	4 544
weiblich 3		42,1	36,2	0,5	27,79	4 377

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM					

**DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,  
Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>37,7</b>	<b>0,6</b>	<b>25,78</b>	<b>4 222</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>72,4</b>	<b>100</b>	<b>37,7</b>	<b>0,7</b>	<b>27,35</b>	<b>4 482</b>
männlich 1		39,6	37,4	0,8	30,28	4 916
männlich 2		35,3	38,0	0,7	25,95	4 288
männlich 3		25,1	37,8	0,6	24,77	4 069
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>27,6</b>	<b>100</b>	<b>37,7</b>	<b>0,3</b>	<b>21,64</b>	<b>3 540</b>
weiblich 1		10,3	37,3	(0,4)	24,53	3 979
weiblich 2		39,2	37,9	(0,2)	20,97	3 458
weiblich 3		50,6	37,5	0,4	21,57	3 515

**DN 37 Recycling**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>42,1</b>	<b>2,7</b>	<b>25,28</b>	<b>4 621</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>99,8</b>	<b>100</b>	<b>42,1</b>	<b>2,7</b>	<b>25,29</b>	<b>4 624</b>
männlich 1		43,4	41,0	(2,7)	28,67	5 103
männlich 2		39,9	42,9	2,8	23,82	4 435
männlich 3		16,7	43,1	2,7	20,47	3 835
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>0,2</b>	<b>100</b>	<b>40,0</b>	<b>—</b>	<b>/</b>	<b>/</b>
weiblich 1		—	—	—	—	—
weiblich 2		—	—	—	—	—
weiblich 3		100,0	40,0	—	/	/

**E Energie- und Wasserversorgung**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>38,4</b>	<b>0,2</b>	<b>33,50</b>	<b>5 593</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>97,1</b>	<b>100</b>	<b>38,4</b>	<b>0,2</b>	<b>33,79</b>	<b>5 641</b>
männlich 1		96,1	38,4	0,2	34,08	5 689
männlich 2		3,6	38,5	/	26,91	4 508
männlich 3		0,3	38,5	—	24,13	4 033
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>2,9</b>	<b>100</b>	<b>38,4</b>	<b>(0,1)</b>	<b>23,85</b>	<b>3 975</b>
weiblich 1		26,0	38,3	(0,1)	26,77	4 461
weiblich 2		43,4	38,5	/	23,36	3 904
weiblich 3		30,6	38,2	(0,1)	22,08	3 665

**F 452 Hoch- und Tiefbau**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>39,7</b>	<b>0,7</b>	<b>27,39</b>	<b>4 724</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>99,8</b>	<b>100</b>	<b>39,7</b>	<b>0,7</b>	<b>27,40</b>	<b>4 727</b>
männlich 1		60,6	39,6	0,6	29,04	4 996
männlich 2		25,8	39,8	0,7	25,78	4 456
männlich 3		13,6	40,0	0,9	23,25	4 043
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>0,2</b>	<b>100</b>	<b>39,1</b>	<b>—</b>	<b>(19,96)</b>	<b>3 394</b>
weiblich 1		46,1	38,4	—	23,40	3 907
weiblich 2		2,5	39,0	—	22,29	3 778
weiblich 3		51,3	39,8	—	16,86	2 914

**6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
<b>C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 809</b>	<b>7 626</b>	<b>6 420</b>
<b>Männlich zusammen</b>	51,0	100	90,1	100	64,2	100	6 696	7 825	7 229
männlich II		38,7		31,6		35,3	8 482	9 560	8 937
männlich III		42,0		57,6		49,4	6 129	7 311	6 780
männlich IV		17,6		10,4		14,2	4 408	5 551	4 803
männlich V		1,7		0,5		1,1	3 718	4 318	3 833
<b>Weiblich zusammen</b>	49,0	100	9,9	100	35,8	100	4 884	5 801	4 969
weiblich II		10,2		9,9		10,2	7 268	8 499	7 378
weiblich III		44,9		47,3		45,1	5 325	6 343	5 424
weiblich IV		37,4		38,1		37,4	4 045	4 702	4 107
weiblich V		7,5		4,7		7,3	3 179	3 615	3 205
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 513</b>	<b>7 732</b>	<b>7 187</b>
<b>Männlich zusammen</b>	51,1	100	90,5	100	72,9	100	7 637	7 923	7 833
männlich II		38,1		31,9		33,9	9 585	9 651	9 627
männlich III		48,9		57,5		54,8	6 844	7 393	7 240
männlich IV		11,9		10,1		10,7	4 995	5 636	5 412
männlich V		1,1		0,4		0,6	3 876	4 364	4 106
<b>Weiblich zusammen</b>	48,9	100	9,5	100	27,1	100	5 340	5 919	5 453
weiblich II		7,6		9,6		8,0	8 356	8 635	8 421
weiblich III		45,7		47,4		46,0	5 921	6 488	6 034
weiblich IV		41,3		38,6		40,8	4 414	4 787	4 482
weiblich V		5,4		4,3		5,2	3 263	3 772	3 346
<b>C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 084</b>	<b>7 052</b>	<b>6 462</b>
<b>Männlich zusammen</b>	52,0	100	94,2	100	68,5	100	7 451	7 180	7 305
männlich II		57,7		40,7		48,6	8 428	8 026	8 247
männlich III		39,1		45,3		42,5	6 289	6 939	6 662
männlich IV		2,5		13,5		8,4	4 408	5 543	5 385
männlich V		0,6		0,5		/	/	4 310	/
<b>Weiblich zusammen</b>	48,0	100	5,8	100	31,5	100	4 601	4 970	4 628
weiblich II		4,7		—		4,4	7 061	—	7 061
weiblich III		40,0		62,2		41,6	5 314	5 255	5 308
weiblich IV		41,9		37,8		41,6	4 190	4 502	4 210
weiblich V		(13,3)		—		(12,4)	(2 886)	—	(2 886)
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 571</b>	<b>7 748</b>	<b>7 222</b>
<b>Männlich zusammen</b>	51,5	100	90,2	100	72,9	100	7 689	7 945	7 864
männlich II		38,1		31,3		33,5	9 658	9 721	9 698
männlich III		49,0		57,9		55,1	6 888	7 423	7 273
männlich IV		11,9		10,3		10,8	5 010	5 638	5 420
männlich V		1,0		0,4		0,6	3 925	4 341	4 128
<b>Weiblich zusammen</b>	48,5	100	9,8	100	27,1	100	5 384	5 938	5 495
weiblich II		7,8		9,7		8,2	8 384	8 649	8 447
weiblich III		45,9		46,9		46,1	5 964	6 527	6 079
weiblich IV		40,9		39,0		40,5	4 437	4 799	4 507
weiblich V		5,4		4,4		5,2	3 276	3 768	3 360
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 935</b>	<b>6 731</b>	<b>6 077</b>
<b>Männlich zusammen</b>	52,7	100	78,8	100	57,3	100	7 284	7 181	7 259
männlich II		38,0		36,4		37,6	9 077	8 441	8 926
männlich III		50,9		48,1		50,2	6 395	6 762	6 481
männlich IV		9,7		12,7		10,4	5 324	5 692	5 434
männlich V		1,5		2,8		1,8	4 495	4 763	4 599
<b>Weiblich zusammen</b>	47,3	100	21,2	100	42,7	100	4 434	5 056	4 489
weiblich II		8,1		6,7		8,0	7 789	8 810	7 865
weiblich III		29,2		21,6		28,5	5 475	5 841	5 500
weiblich IV		42,3		54,8		43,4	3 891	4 591	3 969
weiblich V		20,4		16,9		20,1	2 736	4 064	2 835

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
<b>DB Textil- und Bekleidungsgewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 658</b>	<b>6 089</b>	<b>5 828</b>
<b>Männlich zusammen</b>	40,6	100	62,9	100	49,4	100	6 880	6 608	6 744
männlich II		37,9		30,4		34,2	8 548	8 341	8 455
männlich III		46,5		43,0		44,7	6 340	6 234	6 289
männlich IV		13,3		24,5		18,9	4 591	5 305	5 055
männlich V		2,3		2,0		2,2	3 576	4 320	3 922
<b>Weiblich zusammen</b>	59,4	100	37,1	100	50,6	100	4 823	5 207	4 934
weiblich II		6,6		13,5		8,6	7 720	7 350	7 553
weiblich III		40,2		43,9		41,3	5 473	5 387	5 447
weiblich IV		41,3		35,9		39,8	4 116	4 457	4 205
weiblich V		11,8		6,8		10,4	3 455	3 760	3 512
<b>DB 17 Textilgewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 777</b>	<b>6 408</b>	<b>6 048</b>
<b>Männlich zusammen</b>	43,5	100	82,7	100	60,4	100	7 120	6 678	6 860
männlich II		42,4		32,5		36,5	8 707	8 350	8 520
männlich III		42,6		39,5		40,8	6 483	6 297	6 377
männlich IV		13,4		26,3		21,0	4 560	5 364	5 153
männlich V		1,6		1,8		1,7	3 488	3 984	3 792
<b>Weiblich zusammen</b>	56,5	100	17,3	100	39,6	100	4 741	5 119	4 812
weiblich II		7,5		13,8		8,7	7 496	7 727	7 565
weiblich III		34,7		36,8		35,1	5 491	5 543	5 501
weiblich IV		41,2		34,8		40,0	4 165	4 326	4 191
weiblich V		16,6		14,6		16,2	3 361	3 465	3 379
<b>DB 18 Bekleidungsgewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 536</b>	<b>5 634</b>	<b>5 570</b>
<b>Männlich zusammen</b>	37,6	100	34,7	100	36,6	100	6 595	6 373	6 521
männlich II		32,6		23,5		29,6	8 303	8 295	8 301
männlich III		51,0		55,0		52,3	6 198	6 080	6 157
männlich IV		13,1		18,6		14,9	4 628	5 022	4 791
männlich V		3,2		2,9		3,1	3 628	5 006	4 056
<b>Weiblich zusammen</b>	62,4	100	65,3	100	63,4	100	4 899	5 241	5 022
weiblich II		5,9		13,4		8,6	7 985	7 202	7 544
weiblich III		45,3		46,5		45,7	5 461	5 340	5 417
weiblich IV		41,4		36,3		39,6	4 072	4 504	4 215
weiblich V		7,4		3,8		6,1	3 648	4 180	3 769
<b>DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 783</b>	<b>6 510</b>	<b>6 046</b>
<b>Männlich zusammen</b>	62,0	100	92,7	100	73,1	100	6 633	6 616	6 625
männlich II		29,2		21,4		25,6	8 728	8 387	8 597
männlich III		53,4		55,4		54,3	6 126	6 485	6 294
männlich IV		16,2		22,2		18,9	4 754	5 342	5 071
männlich V		1,3		1,0		1,1	3 726	4 291	3 953
<b>Weiblich zusammen</b>	38,0	100	7,3	100	26,9	100	4 398	5 177	4 475
weiblich II		5,1		8,7		5,4	7 508	7 763	7 548
weiblich III		38,6		50,1		39,7	5 136	5 651	5 200
weiblich IV		37,0		24,9		35,8	3 927	4 167	3 944
weiblich V		19,4		16,3		19,1	3 012	3 881	3 085
<b>DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 478</b>	<b>7 039</b>	<b>6 602</b>
<b>Männlich zusammen</b>	48,9	100	84,6	100	56,8	100	7 563	7 342	7 490
männlich II		42,3		34,0		39,6	9 153	8 700	9 024
männlich III		49,9		55,7		51,8	6 649	6 939	6 752
männlich IV		7,0		9,4		7,8	4 852	5 145	4 969
männlich V		0,8		0,9		0,8	4 182	3 907	4 085
<b>Weiblich zusammen</b>	51,1	100	15,4	100	43,2	100	5 441	5 370	5 436
weiblich II		15,2		18,7		15,4	7 697	6 539	7 586
weiblich III		55,3		44,3		54,5	5 492	5 703	5 505
weiblich IV		26,0		28,4		26,2	4 281	4 595	4 308
weiblich V		3,5		8,6		3,9	3 497	3 675	3 528

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
<b>DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>7 606</b>	<b>8 730</b>	<b>8 096</b>
<b>Männlich zusammen</b>	65,4	100	90,0	100	76,2	100	8 686	9 063	8 880
männlich II		42,2		37,5		39,8	10 740	10 520	10 633
männlich III		54,0		58,9		56,5	7 388	8 413	7 939
männlich IV		3,4		3,6		3,5	4 407	4 477	4 444
männlich V		0,4		–		0,2	3 391	–	3 391
<b>Weiblich zusammen</b>	34,6	100	10,0	100	23,8	100	5 563	5 728	5 593
weiblich II		5,8		9,7		6,5	9 793	9 582	9 736
weiblich III		48,9		54,8		50,0	6 108	5 874	6 061
weiblich IV		43,9		35,5		42,4	4 481	4 451	4 476
weiblich V		1,4		–		1,2	3 131	–	3 131
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 606</b>	<b>7 191</b>	<b>6 872</b>
<b>Männlich zusammen</b>	48,9	100	70,3	100	58,6	100	7 479	7 811	7 660
männlich II		31,3		36,3		34,0	9 742	9 914	9 842
männlich III		49,3		50,9		50,2	6 993	6 992	6 992
männlich IV		18,7		12,1		15,1	5 094	5 204	5 142
männlich V		0,6		0,7		0,7	3 978	3 650	3 787
<b>Weiblich zusammen</b>	51,1	100	29,7	100	41,4	100	5 770	5 724	5 755
weiblich II		9,3		11,6		10,1	8 795	9 210	8 951
weiblich III		50,2		37,2		45,9	6 310	6 437	6 343
weiblich IV		34,5		47,0		38,6	4 584	4 514	4 556
weiblich V		6,0		4,2		5,4	3 394	3 314	3 374
<b>DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 167</b>	<b>7 128</b>	<b>6 614</b>
<b>Männlich zusammen</b>	50,3	100	93,9	100	70,6	100	7 211	7 241	7 229
männlich II		42,9		33,7		37,2	8 776	8 607	8 681
männlich III		41,3		53,9		49,1	6 504	6 822	6 720
männlich IV		15,4		11,4		12,9	4 827	5 446	5 166
männlich V		0,4		1,0		0,7	3 760	4 150	4 072
<b>Weiblich zusammen</b>	49,7	100	6,1	100	29,4	100	5 109	5 384	5 135
weiblich II		8,0		6,4		7,9	8 079	8 464	8 109
weiblich III		40,1		42,4		40,4	5 549	5 952	5 590
weiblich IV		48,0		47,5		47,9	4 376	4 592	4 396
weiblich V		3,9		3,7		3,9	3 493	3 728	3 514
<b>DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 961</b>	<b>7 033</b>	<b>6 403</b>
<b>Männlich zusammen</b>	56,1	100	92,2	100	71,0	100	6 803	7 203	7 017
männlich II		32,4		38,8		35,8	8 734	8 648	8 684
männlich III		50,9		49,7		50,3	6 252	6 529	6 399
männlich IV		15,1		10,5		12,6	4 851	5 287	5 044
männlich V		1,6		1,0		1,3	3 791	4 741	4 184
<b>Weiblich zusammen</b>	43,9	100	7,8	100	29,0	100	4 884	5 022	4 899
weiblich II		6,5		5,2		6,4	8 046	8 277	8 067
weiblich III		38,4		26,6		37,1	5 474	5 768	5 498
weiblich IV		47,1		63,8		48,9	4 249	4 521	4 288
weiblich V		8,0		4,4		7,6	3 206	3 911	3 252
<b>DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 196</b>	<b>7 439</b>	<b>6 829</b>
<b>Männlich zusammen</b>	51,1	100	95,0	100	73,4	100	7 240	7 547	7 442
männlich II		31,4		25,4		27,5	9 317	9 203	9 247
männlich III		49,9		61,0		57,2	6 890	7 266	7 154
männlich IV		16,2		13,2		14,2	4 837	5 775	5 410
männlich V		2,5		0,5		1,2	3 620	4 283	3 802
<b>Weiblich zusammen</b>	48,9	100	5,0	100	26,6	100	5 106	5 394	5 134
weiblich II		4,1		3,3		4,0	8 354	8 368	8 355
weiblich III		38,1		30,4		37,3	5 857	6 332	5 895
weiblich IV		52,0		58,5		52,6	4 486	5 018	4 544
weiblich V		5,8		7,8		6,0	3 425	3 145	3 408

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
<b>DJ 27 Metallherzeugung und -bearbeitung</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 719</b>	<b>7 700</b>	<b>7 257</b>
<b>Männlich zusammen</b>	52,7	100	94,7	100	75,8	100	7 803	7 803	7 803
männlich II		36,6		30,4		32,4	9 912	9 448	9 613
männlich III		48,0		57,2		54,3	7 040	7 362	7 273
männlich IV		14,7		12,2		13,0	5 186	5 815	5 590
männlich V		0,7		0,2		0,4	4 569	4 706	4 624
<b>Weiblich zusammen</b>	47,3	100	5,3	100	24,2	100	5 510	5 845	5 550
weiblich II		5,6		8,0		5,8	8 674	8 315	8 615
weiblich III		45,6		36,7		44,5	6 122	6 678	6 177
weiblich IV		44,9		51,0		45,6	4 651	4 985	4 696
weiblich V		4,0		4,2		4,0	3 772	4 308	3 839
<b>DJ 28 Herstellung von Metallzeugnissen</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 077</b>	<b>7 366</b>	<b>6 721</b>
<b>Männlich zusammen</b>	50,7	100	95,0	100	72,8	100	7 107	7 477	7 348
männlich II		30,2		24,0		26,2	9 146	9 117	9 129
männlich III		50,3		62,0		57,9	6 857	7 241	7 125
männlich IV		16,5		13,4		14,5	4 764	5 765	5 368
männlich V		2,9		0,6		1,4	3 568	4 240	3 747
<b>Weiblich zusammen</b>	49,3	100	5,0	100	27,2	100	5 018	5 262	5 040
weiblich II		3,8		2,0		3,6	8 252	8 430	8 261
weiblich III		36,5		28,5		35,7	5 785	6 203	5 816
weiblich IV		53,6		60,6		54,2	4 456	5 026	4 515
weiblich V		6,2		8,9		6,4	3 377	3 145	3 348
<b>DK 29 Maschinenbau</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 539</b>	<b>7 678</b>	<b>7 270</b>
<b>Männlich zusammen</b>	50,6	100	93,4	100	78,1	100	7 678	7 822	7 788
männlich II		32,3		25,5		27,1	9 865	9 519	9 614
männlich III		53,8		61,5		59,7	7 055	7 545	7 443
männlich IV		13,3		12,8		12,9	5 067	5 816	5 638
männlich V		0,7		0,2		0,3	4 149	4 746	4 443
<b>Weiblich zusammen</b>	49,4	100	6,6	100	21,9	100	5 373	5 630	5 422
weiblich II		3,9		4,1		3,9	8 635	8 390	8 586
weiblich III		42,4		33,0		40,6	6 182	6 605	6 249
weiblich IV		49,9		59,1		51,7	4 571	5 002	4 666
weiblich V		3,8		3,8		3,8	3 500	3 971	3 591
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 663</b>	<b>7 850</b>	<b>7 432</b>
<b>Männlich zusammen</b>	49,2	100	92,9	100	77,5	100	7 832	7 978	7 945
männlich II		39,1		37,0		37,5	9 871	9 754	9 781
männlich III		46,9		51,8		50,7	6 967	7 260	7 199
männlich IV		12,6		10,6		11,0	5 137	5 486	5 397
männlich V		1,3		0,6		0,8	3 921	4 390	4 214
<b>Weiblich zusammen</b>	50,8	100	7,1	100	22,5	100	5 530	6 168	5 660
weiblich II		7,2		14,4		8,7	8 543	8 891	8 660
weiblich III		47,8		42,7		46,8	6 118	6 629	6 213
weiblich IV		42,0		37,4		41,0	4 489	4 923	4 570
weiblich V		3,0		5,6		3,5	3 457	3 978	3 626
<b>DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>7 002</b>	<b>8 173</b>	<b>7 447</b>
<b>Männlich zusammen</b>	61,7	100	93,3	100	73,7	100	7 700	8 281	7 980
männlich II		34,2		39,8		36,9	9 858	10 241	10 057
männlich III		56,2		50,9		53,7	6 884	7 316	7 081
männlich IV		9,0		9,0		9,0	4 830	5 234	5 025
männlich V		0,6		0,3		0,5	3 919	3 870	3 903
<b>Weiblich zusammen</b>	38,3	100	6,7	100	26,3	100	5 880	6 655	5 955
weiblich II		12,3		18,8		12,9	8 886	9 424	8 962
weiblich III		51,2		53,1		51,4	6 112	6 638	6 164
weiblich IV		35,6		27,5		34,8	4 569	4 849	4 590
weiblich V		0,9		0,6		0,9	3 778	4 457	3 823



Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.

	100		100		100	6 584	7 764	7 343	
<b>Insgesamt</b>									
<b>Männlich zusammen</b>	48,7	100	93,7	100	77,7	100	7 812	7 883	7 867
männlich II		40,0		34,5		35,7	9 821	9 599	9 655
männlich III		45,0		54,9		52,7	6 902	7 278	7 206
männlich IV		13,9		9,9		10,8	5 261	5 544	5 463
männlich V		1,0		0,7		0,8	3 906	4 104	4 045
<b>Weiblich zusammen</b>	51,3	100	6,3	100	22,3	100	5 417	5 973	5 518
weiblich II		5,2		10,0		6,1	8 474	8 701	8 542
weiblich III		46,7		42,0		45,9	6 146	6 655	6 231
weiblich IV		44,3		42,7		44,0	4 462	4 887	4 537
weiblich V		3,8		5,2		4,0	3 416	4 138	3 586

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

	100		100		100	7 156	8 202	7 934	
<b>Insgesamt</b>									
<b>Männlich zusammen</b>	50,2	100	92,1	100	81,4	100	8 335	8 325	8 327
männlich II		46,7		49,7		49,2	10 283	9 721	9 805
männlich III		40,7		42,6		42,3	7 093	7 185	7 171
männlich IV		9,9		7,0		7,4	5 450	5 690	5 639
männlich V		2,8		0,7		1,0	4 081	4 887	4 547
<b>Weiblich zusammen</b>	49,8	100	7,9	100	18,6	100	5 969	6 760	6 217
weiblich II		11,7		27,0		16,5	8 684	8 949	8 820
weiblich III		60,1		42,5		54,6	6 145	6 696	6 279
weiblich IV		24,6		24,7		24,6	4 582	5 132	4 755
weiblich V		3,5		5,8		4,2	3 647	3 928	3 767

DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

	100		100		100	6 355	7 640	7 202	
<b>Insgesamt</b>									
<b>Männlich zusammen</b>	43,5	100	92,5	100	75,8	100	7 658	7 786	7 761
männlich II		36,8		30,2		31,5	9 653	9 910	9 851
männlich III		46,8		54,9		53,3	7 062	7 274	7 238
männlich IV		14,9		14,3		14,4	4 979	5 388	5 305
männlich V		1,4		0,6		0,7	3 752	4 392	4 149
<b>Weiblich zusammen</b>	56,5	100	7,5	100	24,2	100	5 352	5 828	5 449
weiblich II		6,0		8,0		6,4	8 262	8 805	8 400
weiblich III		42,5		42,1		42,4	6 067	6 549	6 165
weiblich IV		49,0		43,4		47,9	4 478	4 869	4 550
weiblich V		2,5		6,5		3,3	3 370	3 879	3 574

DM Fahrzeugbau

	100		100		100	7 810	8 470	8 262	
<b>Insgesamt</b>									
<b>Männlich zusammen</b>	61,6	100	90,1	100	81,1	100	8 790	8 645	8 680
männlich II		49,5		32,6		36,7	10 480	10 517	10 505
männlich III		44,7		63,2		58,8	7 383	7 850	7 765
männlich IV		5,4		4,0		4,4	5 205	6 047	5 797
männlich V		0,3		0,1		0,1	4 415	4 406	4 411
<b>Weiblich zusammen</b>	38,4	100	9,9	100	18,9	100	6 239	6 871	6 466
weiblich II		9,9		7,8		9,2	9 715	9 642	9 692
weiblich III		55,8		77,7		63,7	6 568	6 905	6 716
weiblich IV		32,8		14,0		26,0	4 757	5 223	4 847
weiblich V		1,6		0,5		1,2	3 474	4 140	3 570

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

	100		100		100	7 817	8 453	8 251	
<b>Insgesamt</b>									
<b>Männlich zusammen</b>	61,7	100	90,1	100	81,1	100	8 790	8 625	8 665
männlich II		49,4		31,5		35,8	10 479	10 527	10 511
männlich III		45,0		64,6		59,9	7 384	7 858	7 771
männlich IV		5,2		3,9		4,2	5 178	6 069	5 800
männlich V		0,3		0,1		0,1	4 493	4 185	4 349
<b>Weiblich zusammen</b>	38,3	100	9,9	100	18,9	100	6 245	6 892	6 477
weiblich II		9,9		7,7		9,1	9 715	9 650	9 695
weiblich III		55,8		78,7		64,0	6 568	6 910	6 719
weiblich IV		32,9		13,1		25,8	4 768	5 264	4 859
weiblich V		1,4		0,5		1,1	3 442	4 140	3 557

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
<b>DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 094</b>	<b>6 727</b>	<b>6 318</b>
<b>Männlich zusammen</b>	51,3	100	88,2	100	64,3	100	7 258	6 948	7 108
männlich II		33,5		23,6		28,7	9 255	8 793	9 070
männlich III		50,8		60,4		55,5	6 705	6 683	6 693
männlich IV		14,4		14,9		14,6	4 887	5 312	5 097
männlich V		1,4		1,1		1,2	3 719	4 234	3 945
<b>Weiblich zusammen</b>	48,7	100	11,8	100	35,7	100	4 870	5 070	4 893
weiblich II		5,1		8,7		5,5	8 325	7 534	8 178
weiblich III		43,1		35,1		42,2	5 389	5 702	5 419
weiblich IV		45,7		49,0		46,1	4 198	4 352	4 217
weiblich V		6,1		7,3		6,3	3 378	3 910	3 450
<b>DN 37 Recycling</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 937</b>	<b>6 268</b>	<b>6 037</b>
<b>Männlich zusammen</b>	52,6	100	100,0	100	66,8	100	7 131	6 268	6 744
männlich II		48,1		5,8		29,1	8 995	10 120	9 095
männlich III		17,9		52,4		33,3	6 058	6 270	6 207
männlich IV		34,1		41,9		37,6	5 060	5 737	5 399
männlich V		—		—		—	—	—	—
<b>Weiblich zusammen</b>	47,4	100	—	—	33,2	100	4 612	—	4 612
weiblich II		5,2		—		5,2	7 652	—	7 652
weiblich III		28,4		—		28,4	5 807	—	5 807
weiblich IV		66,4		—		66,4	3 863	—	3 863
weiblich V		—		—		—	—	—	—
<b>E Energie- und Wasserversorgung</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 912</b>	<b>7 277</b>	<b>6 608</b>
<b>Männlich zusammen</b>	54,6	100	93,7	100	74,6	100	6 657	7 419	7 146
männlich II		36,7		39,6		38,6	8 326	8 727	8 590
männlich III		51,2		57,7		55,4	5 915	6 649	6 406
männlich IV		11,8		2,7		6,0	4 746	4 721	4 739
männlich V		0,2		0,0		0,1	3 723	3 240	3 633
<b>Weiblich zusammen</b>	45,4	100	6,3	100	25,4	100	5 014	5 158	5 032
weiblich II		5,6		7,0		5,7	7 484	7 730	7 522
weiblich III		56,3		67,9		57,8	5 281	5 263	5 278
weiblich IV		32,6		23,9		31,5	4 365	4 159	4 346
weiblich V		5,5		1,3		5,0	3 630	4 218	3 648
<b>F 452 Hoch- und Tiefbau</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 204</b>	<b>7 634</b>	<b>6 639</b>
<b>Männlich zusammen</b>	32,9	100	95,9	100	70,1	100	6 566	7 723	7 501
männlich II		40,1		42,6		42,1	8 100	8 910	8 762
männlich III		40,2		47,5		46,1	6 139	7 076	6 919
männlich IV		14,2		9,5		10,4	4 664	5 768	5 478
männlich V		5,5		0,5		1,4	3 427	5 022	3 846
<b>Weiblich zusammen</b>	67,1	100	4,1	100	29,9	100	4 537	5 537	4 618
weiblich II		4,0		6,7		4,2	7 951	8 304	7 996
weiblich III		34,5		59,4		36,5	5 292	5 987	5 383
weiblich IV		55,7		31,2		53,7	4 010	4 223	4 020
weiblich V		5,9		2,7		5,6	2 792	4 010	2 840
<b>G,J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 362</b>	<b>5 696</b>	<b>5 376</b>
<b>Männlich zusammen</b>	51,0	100	84,4	100	52,4	100	6 098	5 919	6 087
männlich II		39,0		25,0		38,1	7 799	7 317	7 778
männlich III		37,7		58,3		39,0	5 540	5 736	5 560
männlich IV		21,2		15,9		20,8	4 199	4 498	4 215
männlich V		2,1		0,8		2,0	3 667	3 841	3 672
<b>Weiblich zusammen</b>	49,0	100	15,6	100	47,6	100	4 595	4 489	4 594
weiblich II		11,9		/		11,9	6 829	/	6 836
weiblich III		44,3		46,4		44,3	4 936	4 701	4 933
weiblich IV		34,9		32,0		34,8	3 769	3 572	3 766
weiblich V		8,9		(9,1)		8,9	3 146	(2 786)	3 141

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

**G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 313</b>	<b>5 878</b>	<b>5 425</b>
<b>Männlich zusammen</b>	65,1	100	99,8	100	71,9	100	5 773	5 883	5 803
männlich II		31,6		37,7		33,3	7 511	6 361	7 155
männlich III		36,7		53,9		41,4	5 483	5 666	5 548
männlich IV		30,6		8,4		24,6	4 402	5 133	4 471
männlich V		1,1		—		0,8	3 664	—	3 664
<b>Weiblich zusammen</b>	34,9	100	0,2	100	28,1	100	4 457	3 944	4 456
weiblich II		11,0		—		11,0	6 074	—	6 074
weiblich III		34,0		55,6		34,0	5 003	4 150	5 001
weiblich IV		46,7		—		46,7	3 916	—	3 916
weiblich V		8,3		44,4		8,3	3 123	3 686	3 128

**G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 362</b>	<b>6 319</b>	<b>5 446</b>
<b>Männlich zusammen</b>	58,0	100	90,7	100	60,9	100	5 959	6 366	6 012
männlich II		21,0		19,2		20,8	8 161	9 024	8 265
männlich III		49,9		68,6		52,4	5 936	5 914	5 932
männlich IV		25,6		10,8		23,7	4 473	4 865	4 496
männlich V		3,4		1,4		3,1	3 864	3 692	3 853
<b>Weiblich zusammen</b>	42,0	100	9,3	100	39,1	100	4 537	5 860	4 564
weiblich II		8,5		/		8,7	6 943	/	7 037
weiblich III		33,9		57,5		34,4	5 078	6 052	5 112
weiblich IV		47,3		15,1		46,6	3 985	4 358	3 988
weiblich V		10,2		(12,5)		10,3	3 285	(2 380)	3 262

**G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen);  
Reparatur von Gebrauchsgütern**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>4 252</b>	<b>4 522</b>	<b>4 264</b>
<b>Männlich zusammen</b>	41,7	100	59,5	100	42,5	100	4 950	4 888	4 946
männlich II		21,1		18,6		21,0	7 219	6 051	7 156
männlich III		25,4		42,0		26,4	5 180	5 173	5 179
männlich IV		50,0		39,5		49,3	4 003	4 038	4 005
männlich V		3,5		—		3,3	3 111	—	3 111
<b>Weiblich zusammen</b>	58,3	100	40,5	100	57,5	100	3 753	3 986	3 760
weiblich II		5,9		(11,5)		6,0	6 405	(6 249)	6 396
weiblich III		19,9		42,3		20,6	4 371	4 027	4 350
weiblich IV		58,0		38,5		57,4	3 527	3 458	3 526
weiblich V		16,3		7,7		16,0	2 849	3 001	2 851

**J 65 Kreditgewerbe**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>5 906</b>	<b>5 337</b>	<b>5 906</b>
<b>Männlich zusammen</b>	50,7	100	100,0	100	50,8	100	6 647	5 337	6 645
männlich II		55,7		16,5		55,7	7 815	7 282	7 815
männlich III		37,3		33,1		37,3	5 353	5 538	5 353
männlich IV		5,7		34,1		5,8	4 218	4 577	4 221
männlich V		1,2		16,2		1,2	4 212	4 539	4 219
<b>Weiblich zusammen</b>	49,3	100	—	—	49,2	100	5 144	—	5 144
weiblich II		17,4		—		17,4	6 895	—	6 895
weiblich III		64,3		—		64,3	4 980	—	4 980
weiblich IV		14,6		—		14,6	4 081	—	4 081
weiblich V		3,7		—		3,7	3 919	—	3 919

**J 66 Versicherungsgewerbe**

<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>		<b>100</b>		<b>100</b>		<b>6 395</b>	<b>/</b>	<b>6 397</b>
<b>Männlich zusammen</b>	59,6	100	100,0	100	59,6	100	6 978	/	6 979
männlich II		59,3		100,0		59,4	7 968	/	7 965
männlich III		37,4		—		37,3	5 644	—	5 644
männlich IV		2,8		—		2,8	4 413	—	4 413
männlich V		0,5		—		0,5	3 899	—	3 899
<b>Weiblich zusammen</b>	40,4	100	—	—	40,4	100	5 538	—	5 538
weiblich II		17,6		—		17,6	7 212	—	7 212
weiblich III		69,6		—		69,6	5 346	—	5 346
weiblich IV		10,2		—		10,2	4 375	—	4 375
weiblich V		2,6		—		2,6	3 907	—	3 907

**7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Oktober 2001 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht**

Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
	DM		
<b>C-G,J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>	<b>6 077</b>	<b>4 571</b>	<b>5 674</b>
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>	<b>6 075</b>	<b>4 557</b>	<b>5 755</b>
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5 429	4 603	5 375
D Verarbeitendes Gewerbe	6 171	4 551	5 807
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 522	3 974	5 037
DB Textil- und Bekleidungsgewerbe	5 065	3 765	4 410
DB 17 Textilgewerbe	5 015	3 711	4 526
DB 18 Bekleidungsgewerbe	5 237	3 810	4 225
DD Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	4 853	3 962	4 745
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	6 016	4 852	5 674
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	7 742	5 528	7 466
DG Chemische Industrie	6 280	5 021	5 841
DH Herstellung von <b>Gummi- und Kunststoffwaren</b>	5 400	4 025	5 028
DI Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5 360	4 424	5 245
DJ Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	5 573	4 224	5 331
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung	5 848	4 712	5 718
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen	5 495	4 151	5 230
DK Maschinenbau	6 202	4 742	5 967
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	6 578	4 400	5 882
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	7 230	5 233	6 666
DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	6 326	4 259	5 655
DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	6 981	4 658	6 309
DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	6 563	4 339	5 814
DM Fahrzeugbau	6 845	5 600	6 690
DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6 830	5 604	6 678
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5 198	4 018	4 844
DN 37 Recycling	4 883	4 565	4 864
E Energie- und Wasserversorgung	6 389	4 946	6 164
F 452 Hoch- und Tiefbau	5 041	4 567	5 018